

Am 8. März wird ausgeliefert:

GÜNTHER MÜLLER
Schicksal und Saelde



Der Mensch im irdischen
Geheimnis +

verlegt bei Otto Müller · Salzburg · Leipzig

262 Seiten, Format 13,5:21,5 cm, Leinen RM 5.80

Anschaulich, ohne philosophische Gedankengänge, aus der Begebenheit unentrinnbarer Begegnungen, ist die Form der Darstellung eine freischwingende Reihe von Beobachtungen, Besinnungen und Betrachtungen.

Das neue Buch des bekannten Literaturhistorikers faßt die Ergebnisse vielfähriger Forschungsfahrten durch das Reich der abendländischen Geschichte zusammen. Im Wandel der Jahrhunderte steigen immer wieder Grundgestalten des menschlichen Lebens empor, die sich durch alle äußeren Wandlungen hindurch gleichbleiben. Der Name Saelde, mit dem das staufische Mittelalter die beglückenden Kräfte eines ausgeglichenen leib-seelischen Daseins bezeichnete, wird aus seinen historischen Besonderungen befreit und erweist sich als geeignet, die rechte Entfaltung des Seinsgeschehens im Glauben an das Ja des Seins zu bezeichnen. Von hier aus werden die verschiedenen Grundarten abendländischen Menschentums in ihrem besonderen Auftrag und ihrer besonderen Willensart verständlich, und es ist nicht der geringste Ertrag des Buches, daß es zu einer liebenden Aufgeschlossenheit für das

irdische Geheimnis in allen seinen Gestalten anleitet. Unter den mannigfaltigen Grundgestalten des Lebens werden insbesondere zwei betrachtet und in ihren zeitlichen Abwandlungen verfolgt. Sie finden sich am reinsten in der Sage und im Volksmärchen verkörpert, als Saelde kühner Tat und als Saelde gütigen Juges. Aber noch eine Reihe anderer großer Gestalten, vornehmlich aus der deutschen Dichtung und Musik, gewinnt in diesem Licht lebensformende Bedeutung; so das Nibelungenlied, Schiller, Brentano, Mozart, Bruckner. Das Buch ist für den Menschen der Gegenwart geschrieben, der nach den Ursprüngen zurückverlangt. Ein solcher wird auf den Wegen, die das Buch führt, nicht nur Dichtungsdeutung eines anerkannten Meisters der Interpretationskunst finden, er wird auch der Brunnenstube des Lebens von neuer Seite und aus neuer Nähe ansichtig werden.

VERLEGT BEI OTTO MÜLLER · SALZBURG · LEIPZIG

Ⓜ

Ⓜ